

Kenndaten der im Schütz integrierten Hilfsschalter			
Zwangsgeführte Hilfsschalter	Gemäß IEC 60947-5-1		Jedes Schütz enthält 2 Hilfsschalter „S“ und „Ö“, die auf dem gleichen beweglichen Träger mechanisch miteinander verbunden sind.
Spiegel-Kontakt	Gemäß IEC 60947-4-1		Der Hilfsschalter „Ö“ eines jeden Schützes gibt den Zustand der Leistungskontakte wieder und kann an einen Sicherheitsbaustein Typ PREVENTA angeschlossen werden.
Bemessungsbetriebsspannung U_e	Bis	V	690
Bemessungsisolationsspannung U_i	Gemäß IEC 60947-1	V	690
	Gemäß UL, CSA	V	600
Konventioneller thermischer Strom I_{th}	Bei $\theta \leq 60$ °C	A	10
Frequenz des Betriebsstroms		Hz	25...400
Minimales Schaltvermögen $\lambda = 10^{-8}$	U_{min}	V	17
	I_{min}	mA	5
Kurzschlußschutz	Gemäß IEC 60947-5-1		Sicherung gG: 10 A
Bemessungseinschaltvermögen	Gemäß IEC 60947-5-1, I_{eff}	A	~: 140, ---: 250
Überlaststrom	Zulässig für die Dauer von		
	1 s	A	100
	500 ms	A	120
	100 ms	A	140
Isolationswiderstand		MΩ	> 10
Überlappungsfreie Zeit	Zwischen Hilfsschaltern „Ö“ und „S“	ms	1,5 (beim Einschalten und beim Ausschalten)

Schaltstücklebensdauer gemäß IEC 60947-5-1	24 V	48 V	115 V	230 V	400 V	440 V	600 V
1 Mio. Schaltspiele	60	120	280	560	960	1050	1440
3 Mio. Schaltspiele	16	32	80	160	280	300	420
10 Mio. Schaltspiele	4	8	20	40	70	80	100

Wechselspannung, Gebrauchskategorie AC-14, AC-15
Elektrische Lebensdauer (bis 3600 Schaltspiele/h) bei induktiver Belastung in Stromkreisen mit Magnetantrieben: Einschaltleistung ($\cos \varphi 0,7$) = 10fache Ausschaltleistung ($\cos \varphi 0,4$).

V	24	48	115	230	400	440	600
VA	60	120	280	560	960	1050	1440
W	96	76	76	76	76	76	44

Gleichspannung, Gebrauchskategorie DC-13
Elektrische Lebensdauer (bis 1200 Schaltspiele/h) bei induktiver Belastung in Stromkreisen mit Magnetantrieben ohne Sparwiderstand, deren Zeitkonstante mit der Leistung zunimmt.

V	24	48	125	250	440
W	96	76	76	76	44
W	48	38	38	32	–
W	14	12	12	–	–

